



Binz



Ebmingen



Maur



Uessikon



Aesch

Räuber und Polizist gleichermassen sympathisch

Jubiläums-Familienabend der Pfadi Maur

Die Pfadi Maur gibt es nunmehr seit 20 Jahren. Diesen Geburtstag feierte die Organisation letzten Samstag im Loorensaal.

Es ist schon eine Sache von gravitätischer Wichtigkeit, wenn die Maurmer Pfadfinder ihr 20-Jahr-Jubiläum feiern. Schliesslich hat man hierfür immerhin den Hockey-Club Davos als Hauptsponsor gewinnen können, ein untadeliges Programmheft und Eintrittsbillette gedruckt und den Beginn der Abendvorstellung gleich einmal um eine Viertelstunde verschoben und dann um eine zweite. Der Grund liegt nicht etwa in einer kapriziösen Wichtigtuerei, auch die Akteure auf der Bühne sind längst parat und lügen ungeduldig hinter dem Vorhang hervor. Die Technik hat halt ungemeine Tücken, die Kabel müssen an der richtigen Stelle eingesteckt werden, ohne Batterien scheinen die Mikrofone nicht zu funktionieren, der Beleuchter ist so aufgeregt, dass er noch rasch verschwinden muss, und schliesslich scheint jeder ein bisschen für alles verantwortlich zu sein. Aber niemanden stört das, niemand murr, niemand scharrt mit den Füßen oder klatscht gar die Schauspieler hinter dem Vorhang hervor.

Sich an eine schwierige Aufgabe gewagt

Die Pfadi kann sich also eines Heimspiels im vollen Loorensaal mehr als sicher sein, mit einem Publikum, das schallend lacht, herzlich applaudiert und jeden Patzer und Stolperer wohlwollend belacht oder zumindest schmunzelnd wegsteckt. Eines ist sicher: Die kleinen Pfadfinder gehen aufgekratzt, übermütig und stolz nach Hause, und das haben sie sich auch verdient: den Übermut, die Aufgekratzttheit und den Stolz. Sie haben sich auf der Bühne tapfer geschlagen, die Texte und Melodien gelernt, kräftig gesungen und sich an das gehalten, was ihnen die Grossen vorgegeben haben.

Die haben sich gleich an ein Singspiel gewagt, an eine verflucht anspruchsvolle Spielform. Knorrli – in der Pfadi heisst man so, nicht einfach Christine Oechsli – hat sich da enorm gefordert und die kleinen Sängerinnen und Sänger beim Artikulieren energisch unterstützt. Das ist schon nötig, wenn den Choristen die Zahnsparren in die Quere kommen oder etwa ein pausbackiger Tenor



Tanja Kaister als Polizistin Siebenschütz verhaftet den Räuber Knasterbax (Flo Flückiger).

(Foto: Marcel Mathieu)

versucht zu singen und gleichzeitig ein Bonbon zu lutschen. Melodisch getragen werden sie alle von Milo Stegmann am Flügel, der seine Aufgabe souverän löst.

Selbst den Räuber muss man mögen

«Knasterbax und Siebenschütz» heisst das Stück, das zur Aufführung gebracht wird. Die ersten Vorarbeiten mussten schon vor fast zwei Jahren erbracht werden. Dialoge wurden in die Mundart übertragen, die Liedstrophen des Reimes wegen in der Schriftsprache belassen. Im Wesentlichen geht es darum, dass Siebenschütz als strammer Polizist den Räuber Knasterbax dingfest machen möchte. Als Zuschauer gerät man dann prompt in einen Loyalitätskonflikt. Denn alle beide, der Räuber und der Polizist, sind so liebenswerte Gestalten, dass man sich einerseits wünscht, der Polizist möge den Räuber erwischen, aber gleichzeitig auch, dieser möge entkommen, obwohl er stinkt wie ein vernachlässigtes Meeresschwein, weil er sein Hemd seit 13 Jahren nicht mehr gewechselt hat.

Pfadis lieben Abkürzungen

Das Stück lebt unbedingt auch von den Einfällen der Kostümbildner und Requisiteuren. Besonders drollig sind die Kühe. Da reicht ein T-Shirt mit schwarzen Flecken, und um den Bauch gebunden haben die Knirpse einfach einen aufgeblasenen Latexhandschuh als schwabbeliges Euter. Dieses dann ist den Kühen beim Schlussapplaus irgendwie abhanden gekommen. Aber das hätte beim Sich-Verneigen eh gestört, und genau das müssen sich alle immer und immer wieder, denn dem Publikum hat's ausgesprochen gefallen.

Das ist er dann gewesen, der FA. Pfadfinder lieben Abkürzungen. FA heisst Familienanlass. Fun and Action könnte es auch heissen oder sogar Forhang Auf! Nur käme man da dem Duden in die Quere, was aber für ein 20-Jahr-Jubiläum für einmal durchgehen sollte!

Marcel Mathieu, Maur

Wechsel in der Schulleitung... Seite 5

Lehrstellenbesetzung Schuljahr 2008/09

Grosse Kunstschau in Fällanden

Ausstellung und Skulpturenpfad zeigen Kunst aus dem Zürcher Oberland

Skulpteur Jan Dudesek und Maler Marcel Mathieu waren bei der grossen Kunstaussstellung in der Zwicky-Fabrik in Fällanden dabei. Eine vielfältige, qualitativ hoch stehende Ausstellung im passenden Ambiente bot sich dem Besucher. Der Skulpturenpfad ist noch bis Oktober zu besichtigen.

Kirsten Moldenhauer

Das Wetter war mies am Tag der Vernissage, die bereits am 15. Mai stattfand, es regnete Bindfäden. Die Gelegenheit, sich Jan Dudeseks Skulptur «Sailing» zu betrachten, die direkt am Eingang zum Gelände der Zwicky-Fabrik steht, verknipten sich die Vernissagebesucherinnen und -besucher lieber und eilten gleich in die Ausstellung. Als sich die Tür zur alten Fabrikhalle öffnete, bot sich ein chaotisches Bild: Auf dem Fussboden, zwischen sämtlichen Ausstellungswänden und Skulpturen, lagen zusammengeknüllte Papierblätter. So mancher Besucher fühlte sich gerade gezwungen, die Blätter aufzuheben. Hier hatte man aber nicht etwa vergessen, nochmals durchzufegen, vielmehr war dieses Chaos gewollt. «Installation» nennen Réne Sennhauser und Beat Reck ihre zirka 1000 zerknüllten und über die ganze Halle verteilten A4-Blätter. Sie sollten die einzelnen Positionen der Ausstellung als Ganzes erfahrbar machen.

Jan Dudesek noch bis Oktober

Der Maurmer Künstler Jan Dudesek ist mit zwei Arbeiten vertreten. Beide befinden sich im Aussengelände auf dem Skulpturenpfad. Dieser schlängelt sich rund um das gesamte Gelände der Zwicky-Fabrik und ist noch bis zum 19. Oktober zu begehen. Das Anliegen des Metall-



Die Vernissage in der Zwicky-Fabrik war ausgesprochen gut besucht. Im Hintergrund die Bilder von Marcel Mathieu, der auch als freier Mitarbeiter der Maurmer Post aktiv ist. (Foto: kim)

künstlers ist die Auseinandersetzung mit der Existenz der Schwere, deren Überwindung und der daraus resultierenden Spannung. Parallel zur Ausstellung hatte der Organisator, die Kulturgruppe Fällanden, Benglen, Pfaffhausen, ein Happening-Programm auf die Beine gestellt. In dessen Rahmen präsentierte Jan Dudesek seine Klanginstallation «saitensprung», und es wurden unter anderem auch Führungen für Kinder durchgeführt.

Ein breites Spektrum an Kunst

Die Ausstellung – die leider nur bis zum 25. Mai geöffnet war – bot ein breites Spektrum an hoch stehender Kunst aus dem Zürcher Oberland. Marcel Mathieu (der auch als freier Mitarbeiter der Maurmer Post tätig ist) zeigte drei seiner farbintensiven Landschafts-Ölbilder. «Es gelingt mir nicht,

meine Träume zu begraben», sagt er, «deshalb male ich das Gewöhnliche einfach etwas anders.» Ebenso wie alle anderen Künstlerinnen und Künstler hatte er sich mit einer ganzen Auswahl an Werken bei den Ausstellungsmachern beworben. Eine Jury – bestehend aus dem Kunstkritiker und Kurator Peter Killer, der Kunstmalerin und Vorstandsmitglied der visarte zürich Susanna Vecellio und dem Bildhauer Paul Sieber – wählte die auszustellenden Werke aus. Es entstand eine äusserst ansprechende, vielfältige Ausstellung, die einen guten Querschnitt durch die heutige Kunstszene präsentierte. Fotografien unterschiedlichster Machart waren ebenso zu bestaunen wie Holzreliefarbeiten, Eisenplastiken, Tuschezeichnungen oder Holzskulpturen aus Haselleisten. Ein gelungenes Projekt, das unbedingt wiederholt werden sollte.

Infos

Weltpremiere und Sensation in Zürich!

Im Toni-Areal kann der berühmte Schatz des Tutanchamun hautnah bestaunt werden. Im originalgetreuen Nachbau der Grabkammer schlüpfen die Besucher in die Rolle von Howard Carter, der das Grab 1922 entdeckte.

Kommen Sie mit der Kulturkommission auf eine Zeitreise in die geheimnisvolle Welt des alten Ägyptens. Wir organisieren für Sie zwei Führungen: Donnerstag, 12. Juni, 17 Uhr und Samstag, 14. Juni, 12 Uhr.

Kosten: Eintritt und Führung Donnerstag, Erwachsene Fr. 30.–, Kinder und Jugendliche (7–21 Jahre) Fr. 20.–. Samstag, Erwachsene Fr. 35.–, Kinder und

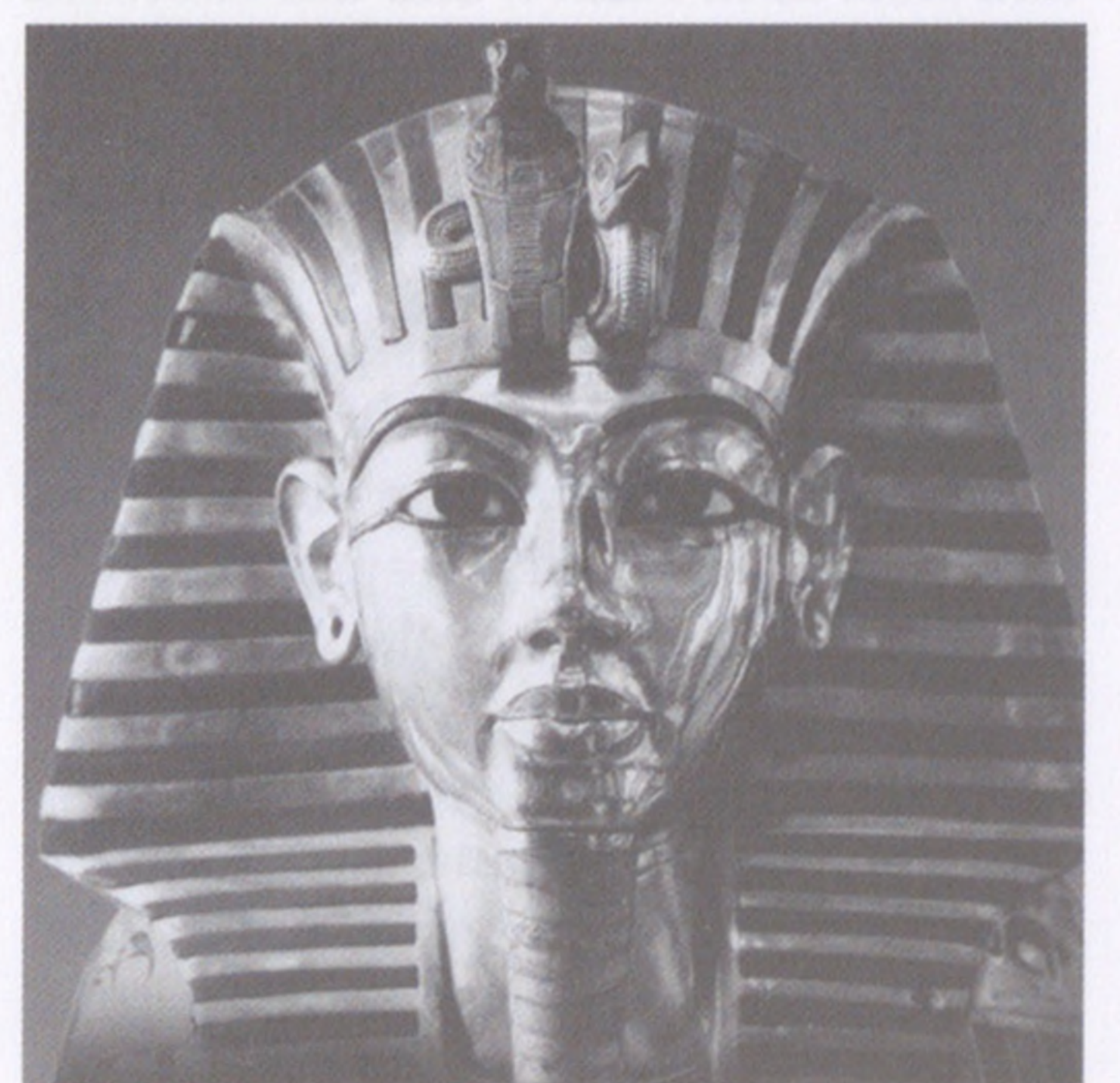
Jugendliche (7–21 Jahre) Fr. 25.–. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Anmeldung: Susanne Graf, Kultursekretariat, Tel. 043 366 13 40 oder kultur@maur.ch.

Treffpunkt: 10 Minuten vor Beginn der Führung an der Kasse im Ausstellungsbau, Förrlibuckstrasse 109. Tramhaltestelle Förrlibuckstrasse (Tram Nr. 4).

Nächste Veranstaltung der Kulturkommission: Schaltjahrausstellung in der Werk Galerie Maur vom 21. bis zum 24. August 2008 zum Thema «Beziehungen».

Für die Kulturkommission
Marianne Brender



(Foto: zvg)

2007 war wegweisend für die Spitex Maur

Der Spitex-Verein Maur wird zum Förderverein Pro Spitex Maur

In Worten und Zahlen erläuterte der «alte» Vorstand das vergangene Jahr. Die elf Stimmberechtigten sagten Ja zur Jahresrechnung und zum Jahresbericht. Die revidierten Statuten wurden gutgeheissen, und der «neue» Vorstand wurde gewählt.

Das ehrgeizige Ziel, mit der Spitex Zumikon unter dem Patronat der Gustav-Zollinger-Stiftung gemeinsame Sache zu machen, ist umgesetzt und auf bestem Wege. Präsidentin Katharina Sigrist begrüsst die Stimmberechtigten und Gäste ein letztes Mal zur Generalversammlung des Spitex-Vereins Maur.

Das Vermögen bleibt im Verein

Die Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 523 632.55 und einem Ertrag von Fr. 436 079.66 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 87 552.89 ab. Die rund Fr. 10 000.– Mehrausgaben gegenüber dem Budget resultieren hauptsächlich aus Überstunden, die Ende Jahr ausbezahlt wurden.

Seit Januar 2008 ist der Spitex-Betrieb aus der Obhut des Vorstands entlassen. Der Betrieb untersteht jetzt der Gustav-Zollinger-Stiftung. Sie trägt die Verantwortung und ist Rechnungsführerin.

«Die Gemeinden werden ihr eigenes Süppchen weiter kochen», beruhigt Delia Jaeggi-Lüthi die Anwesenden. Das Vermögen bleibe im Verein.

Auf Antrag der Gustav-Zollinger-Stiftung kann der Verein Gelder sprechen. Geld, das selbstverständlich den Kerngeschäften der Spitex-Dienste zugute kommen wird. «Spitex Zumikon wird mit ihrem Vermögen in gleicher Weise verfahren», erklärt Elisabeth Egli, «fusioniert ist genug.»



Der neue Vorstand ist gewählt. Vorne Katharina Sigrist und Delia Jaeggi-Lüthi, hinten Nicole Küng und Elisabeth Egli.
(Foto: Elsbeth Stucky)

Abschiede und Neuformation

Silvia Bär, Aktuarin, und Susanne Markwalder, Finanzen, treten aus dem Vorstand aus. Nach vielen Jahren engagierter Arbeit verabschieden sich die beiden und ernteten dankbaren Applaus.

Der Zweck des Vereins ändert. Eine Anpassung der Statuten wurde nötig. Ein guter Zeitpunkt, die Statuten generell zu überarbeiten. Der Vorstand legte den Entwurf der Totalrevision vor, und die Stimmberechtigten gaben ihr Ja. Für den Vorstand des Fördervereins Pro Spitex

Maur stellten sich vier Kandidatinnen neu oder wieder zur Wahl: Katharina Sigrist als Präsidentin; Delia Jaeggi-Lüthi, ehemalige Vertreterin des Gemeinderates, als Mitglied, die verdiente frühere Leiterin Elisabeth Egli und Nicole Küng, neu im Umfeld der Spitex. Ein professionelles Quartett, das die Stimmberechtigten gerne wählten und mit ihren Stimmen grünes Licht gaben für den Förderverein Pro Spitex Maur.

Elsbeth Stucky

Regipfila «Cool Runnings 2008»

Wie jedes Jahr ist die Jungschar Zündhölzli Maur ins Pfila gegangen. In diesem Jahr hatten wir ein ganz spezielles Lager! Wir sind mit der Besj. Region 33 losgezogen! Teilgenommen haben Meilen, Grüningen, Maur Unterwegs FEG, Gossau, Hombrechtikon, Stäfa, Egg und natürlich wir von der Jungschar Zündhölzli Maur der Reformierten Kirche Maur!

Unser Thema war «Cool Runnings». Wie der Titel schon sagt, haben wir tolle Wettrennen gemacht. Jede Gruppe hat ihre eigene Seifenkiste gebaut und ist damit zum Rennen gestartet. Die Seifenkiste der Jungschar Zündhölzli Maur ist als erste durchs Ziel gesaust und hat

somit den ersten Platz belegt. Wir haben viel gesungen, Spiele gespielt wie «Bulldogge», «Cool Runnings»-Ausschnitte angesehen und Geschichten gehört. Übernachtet haben wir in einer Militärunterkunft.

Teilgenommen haben 230 Kinder und Leiter. Sogar das Wetter war uns gut gesinnt, was wir von den anderen Jahren nicht behaupten können.

Wir hatten einfach viel Spass und freuen uns, im nächsten Jahr auch einige neue Kinder mitzunehmen und für unsere Jungschar begeistern zu können.

Fürs Jungschar-Zündhölzli-Team:
Bianca Deragisch



Die Jungschar hatte viel Spass in ihrem Regipfila.
(Foto: zvg)



Wenn Ihnen die Euro 08 wurst ist ...



... geniessen Sie doch lieber Pancetta in der Toscana. Oder vielleicht mögen Sie ja grüne Wiesen, aber ohne die 25 Herren? Dann wird Ihnen unsere Irland-Reise gefallen. So oder so zeigen wir Ihnen bei der Forchbahn viele Möglichkeiten, wie Sie der Fussball-Europameisterschaft entrinnen können. Kommen Sie doch einfach in eines unserer Bahnreisezentren.



JEDE FAHRT EIN AUSFLUG.

Aus den Verhandlungen der Schulpflege

Lehrstellenbesetzung für das Schuljahr 2008/09

Aesch, Forch	
KG a	Cordelia Di Benedetto und Carmen Zic
KG b	Kathrin Rechsteiner und Sibylle Winterhalter
1.	Regula Gassner
2./3. a	Irene Schmidig und Sybille Berner
2./3. b	Ursula Lutz und Claudia Gysel
2./3. c	Simone Fugazza
4.	Eliane Andres
5./6. a	Susanna Leuenberger und Christine Keiser
5./6. b	Barbara Fluri

Looren, Forch	
1. A a	Christina Steiner und André Santschi
1. A b	André Santschi und Christina Steiner
1. B/C	Cinzia Rizzuto
2. A a	Yvonne Dürlemann und Monika Kunz
2. A b	Monika Kunz und Yvonne Dürlemann
2. B/C	David Javet
3. A a	Reto Pernisch und Feride Karadayi
3. A b	Feride Karadayi und Reto Pernisch
3. B/C	Yvonne Cristellon und Peter Vogel

Gassacher, Binz	
GS a	Claudia Schedler und Patrizia Scarnato
GS b	Barbara Schneckenburger und Eva Enderlin
GS c	Sabrina Spörri und Olivia Danz
2./3. a	Gabriela Bützer
2./3. b	Matthias Vils

Maur	
KG a	Susanne Gribi Graf
KG b	Brigitte Leonhardt
1.	Ruth Steiner und Alexandra Keller
2.	Arlette Dudesek Leichtfuss und Mirjam Würth
3.	Caroline Nägeli
4./5. a	Werner Grunauer und Romy Grunauer
4./5. b	Erika Schenkel
4./5. c	Roy Lembo
6.	Philip Urner und Vreni Urner

Leeacher, Ebmatingen	
KG a	Evelyn Lymann
KG b	Christine Schroer Fayyad
KG c	Esther Leiser
1.	Gabriela Wieser
2.	Mirjam Lorch
3.	Esther Mathieu
4. a	Jonas Habegger
4. b	Anja Huber
5. a	Hans-Ueli Leemann und Maya Buntschu
5. b	Marlies Vetsch
5. c	Damaris Bruhin und Maya Buntschu
6. a	Markus Leiser, Corinne Frei und Stephanie Raschle
6. b	Andrea Galli-Holderegger und Barbara von Oppersdorff

Wechsel in der Schulleitung der Schuleinheit Pünt

Brigitte Scheuer, Schulleiterin Pünt, wird per Ende Schuljahr 2007/08 die Schulleitung abgeben. Sie unterrichtet jedoch als Handarbeitslehrerin weiter für die Schule Maur. Um diese Vakanz bestmöglich neu besetzen zu können, hat die Schulpflege diverse Möglichkeiten geprüft und beschlossen, Erich Keiser, Schulleiter Aesch, Forch, als hauptamtlichen Schulleiter für die beiden Schulanlagen Aesch und Pünt anzustellen.

Die Schulpflege dankt Brigitte Scheuer für ihren grossen Einsatz als Schulleiterin und wünscht Erich Keiser viel Erfolg.

Kostenvoranschlag für die Sanierung der Bibliothek Maur

Die Schulpflege hat den Kostenrahmen und die Umsetzungsplanung für die Sanierung der Bibliothek Maur bewilligt:

In der Investitionsplanung 2008 der Schule Maur sind Fr. 800 000.– für die Sanierung und Erweiterung der Bibliothek Maur enthalten. Der Kostenrahmen

für das Projekt wurde bereits an einer GSP-Sitzung abgenommen. Das Projekt ist inzwischen im Detail ausgearbeitet, und ein entsprechender KV ist erstellt sowie das Baugesuch eingegeben. Die Baubewilligung liegt vor.

Die Mehrkosten resultieren in erster Linie aus der zusätzlichen Fassadenrenovation, die bei der letzten Renovation aus Kostengründen nicht vollständig vorgenommen wurde. Aus Sicht des OBA ist es sinnvoll, dass wir nun die gesamte Renovation am Gebäude vornehmen, damit wir in den nächsten Jahren keine weiteren Bauarbeiten vornehmen müssen.

Die Umsetzung der Sanierung ist im Zeitraum Juli bis August 2008 geplant. Die Bibliothek Maur wird während dieser Zeit geschlossen (Ausweichvariante Ebmatingen). Die Schulpsychologin wird während dieser Zeit in ein Büro im Gemeindehaus ausgelagert.

Der Anteil der wertvermehrenden Kosten (nicht gebundene Kosten) beläuft sich auf Fr. 71 000.–. Dieser Betrag wird noch mit der RPK abgestimmt. Die Projektumsetzung liegt daher in der Kompetenz der Schulpflege (nicht gebundene Kosten unter Fr. 150 000.–).

Tagesstrukturen-Grundlagenpapier zum Betrieb der Mittagstische

In allen Ortsteilen besteht ein unterschiedliches Angebot an Mittagsbetreuung. Ziel der Schule Maur ist es, die Angebote anzugleichen. Für die Erstellung eines Konzeptes mit Kostenberechnung für das Angebot der Mittagstische in allen Ortsteilen hat die Schulpflege ein Grundlagenpapier verabschiedet. Der Verein Chinderhuus Muur wurde beauftragt, dieses Konzept zu erstellen. Die Übernahme und Anpassung der bestehenden Mittagstische soll voraussichtlich nach den Herbstferien beginnen und auf Beginn des 2. Semesters Schuljahr 2008/09 abgeschlossen sein.

Die Kosten für die Sanierung der Bibliothek setzen sich wie folgt zusammen:

Position	Betrag in Fr.	Anmerkung
Bisherige Projektierungskosten	27 000.–	
Sanierung/Erweiterung Bibliothek	661 000.–	
Möbel/Einrichtungen	32 000.–	
Massnahmen im Treppenhaus	17 000.–	Auflage der Feuerpolizei
Sanierung Fassade	104 200.–	Zusätzliche Kosten
Reserve	10 000.–	
Totalkosten KV	851 200.–	
Abweichung gegenüber Budget	+51 200.–	

Verkauf

eines **Doppeleinfamilienhauses** mit 4,5-Zimmern und etwa 140 m² in **Ebmatingen** an ruhiger und sonniger Lage. Moderne Küche und Bad. Grosse Nebenräume. Verkaufspreis Fr. 795 000.–.

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.



PFANNENSTIEL IMMOBILIEN

Bundtstrasse 18 · Postfach 55 · 8127 Forch

Telefon 044 980 56 00 · Fax 044 980 56 01

www.pfannenstielimmo.ch

Mitglied

Lutz Gartenpflege

René Lutz

Hell 191 · 8124 Maur

Tel. 044 380 00 08, Fax 044 380 00 09

Mobile 079 380 41 41

lutz@der-gaertner.ch

www.der-gaertner.ch

Hilfe beim Umzug?

JOB-BUS

WERKSTATT

ZWECKVERBAND SOZIALE DIENSTE
FÜR ERWACHSENE IM BEZIRK USTER

Ein Arbeitseinsatzprojekt für
Arbeitslose

Bahnhofstrasse 51, Dübendorf
044 822 03 22 oder 044 801 99 20
www.sdeu.ch

Wir helfen Ihnen auch bei:

Garten- und Umgebungsarbeiten
Hausräumungen, Entsorgungen
Unterhaltsarbeiten im Haus
Hilfsarbeiten aller Art

In der eigenen Werkstatt
erledigen wir:
Einfache Kleinreparaturen
Möbelrestaurationen

sowie

weitere Aufträge auf Anfrage

**Ein sinnvoller Auftrag für eine
wertvolle Sache.**

Mit der Natur
Berger's
Hof-Lädeli
Leben für morgen

Obst – Gemüse – Beeren – Brot

**Neu im Sortiment:
geräuchte Pouletbrüstli**

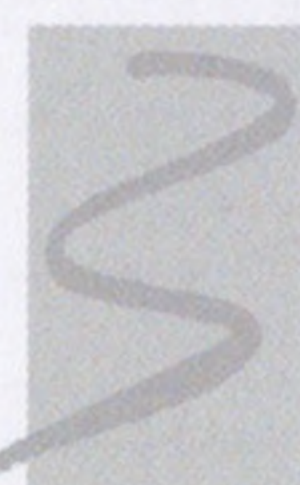
Familie Berger

Wannwies, Eggstrasse 174, 8124 Maur

Telefon und Fax 044 980 01 68

www.bergerhof.ch

Just move it



MARKUS BRUNNER

- Umzüge
- Transporte
- Handyman

Just move it AG

Postfach 102

8126 Zumikon

Tel. 044 918 30 50

Fax 044 918 30 89

www.justmoveit.ch

Ein gutes Ballgefühl ist die eine Sache. Gutes Aussehen das andere.

Wir machen das Beste aus Ihrem Typ: mit tollen Frisuren, aufregende Farbkombinationen, Styling, Haarverlängerungen und persönlichen Make-ups.



Coiffeur Neuhoof, bei der Post
8124 Maur, Tel. 044 980 28 75

Bewährt.

Am Bezirksgericht Uster urteilen Laien und Juristen gemeinsam.
Erfolgreich.

Das soll auch in Zukunft so bleiben.

Wählen Sie am 1. Juni 2008

Paul Latzer, Friedensrichter Uster

als **Laienrichter** ans Bezirksgericht Uster



Komitee Pro Laienrichter, Postfach, 8612 Uster

Halbtags-, Senioren- und Jungseniorenwanderungen Hegau, Hohentwiel bei Singen

Dienstag, 3. Juni (evtl. 10. 6.)

Die traditionelle jährliche Wanderung ennet der Landesgrenze führt uns in die Vulkanlandschaft Hegau westlich von Singen. Von weither sind die durch Vulkane gebildeten Kegelberge mit ihren Burgruinen sichtbar. Auf unserer Wanderung besuchen wir vier davon.

Alle Gruppen: Ein bequemer Ryffel-Car holt uns wie folgt ab: Landi Maur 6.45, Zollingerheim Forch 6.55, Parkplatz Looren 7.00, Coop Ebmingen 7.05, Post Binz 7.10, Bahnhof Effretikon 7.30 und führt uns in ca. 1½ Stunden über Winterthur, Schaffhausen, Thayngen, Singen zum Restaurant Hohentwiel. Hier geniessen wir auf der Restaurantterrasse unseren Kaffee.

Jungsenioren und Senioren steigen in ca. 20 bis 30 Minuten den steilen, über abgeschliffene Natursteine führende Weg zur Burgruine Hohentwiel. Die rund 10 ha grosse Festungsrue ist eine der grössten von ganz Deutschland. Ein Bummel durch die geschichtsträchtige Vergangenheit und der Genuss des prächtigen Panoramas vom ehemaligen Kirchturm aus lassen uns den beschwerlichen Aufstieg vergessen.

Bei guter Sicht reicht das Panorama von der Zugspitze bis zum Niesen.

Anschliessend Abstieg zum Restaurant und Aufbruch zur Wanderung in zwei Gruppen. Das Picknick nehmen wir unterwegs ein. Der Weg führt uns an der Ruine Staufen vorbei zum Hohenkrähen. Ein Unwetter im letzten Sommer hat am Berg grosse Schäden verursacht, sodass die Aussichtsplattform auf 644 m ü. M. leider nicht bestiegen werden kann. Nach diesem Abstecher führt der Burgenweg weiter zur Burgruine Mägdeberg. Eine prächtige 360-Grad-Rundsicht belohnt uns für die Mühe des letzten kurzen Aufstieges zum Hegaukreuz auf 661 m ü. M. Das Panorama steht im Internet: www.p-stein.de/hegaukreuz.jpg. Der Weg führt uns weiter über den breiten Rücken des Sickerberges hinunter zur Lochmühle, wo der Car die Senioren erwartet.

Senioren: Wanderzeit inkl. Hohentwiel: ca. 3½ Std. Aufstieg 350 m, Abstieg 375 m.

Gruppenleiter: Hansueli Ottiker

Jungsenioren: Die Jungsenioren wandern den gleichen Weg wie die Senioren bis zur Lochmühle und weiter über offenes Kulturland an den Fuss des Hohenstoffeln. Über die Ostflanke geht der Aufstieg zu den zwei Gipfeln auf 832 m und 844 m ü. M. auf den höchsten Punkt der Wanderung. Nach dem

Abstieg erwartet uns der Car zur Rückfahrt.

Wanderzeit inkl. Hohentwiel: 4½–5 Std. Aufstieg 600 m, Abstieg 535 m. Gruppenleiter: Heini Kaufmann

Halbtagswanderer: Die Halbtagswanderer begeben sich auf den Vulkanpfad durch das Naturschutzgebiet rund um den Hohentwiel. Unterwegs erhält man auf 12 Tafeln Informationen über geologische, botanische und zoologische Besonderheiten vom Hohentwiel und dessen Umgebung. Anschliessend steigen die Halbtagswanderer auch gemütlich auf den Hohentwiel und geniessen hier das Picknick. Nach der ausgiebigen Besichtigung der Festungsrue und dem Abstieg zum Restaurant fahren sie mit dem Car in die Nähe des Hohenkrähen und wandern bis zum Fuss des imposanten Kegelberges.

Wanderzeit inkl. Hohentwiel: ca. 2½ Std. Auf- und Abstieg ca. 200 m. Gruppenleiterin: Sefine Trottmann

Alle Gruppen: Gemeinsame Rückfahrt mit Ankunft an den Einstiegsorten ab ca. 18.30 Uhr. Bei ungünstiger Witterung wird die Wanderung um eine Woche auf Dienstag, 10. Juni, verschoben. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Nebst guter Wanderausrüstung (Stöcke empfohlen) und Picknick auch Pass/ID und Euro mitnehmen. Kosten bei vollem Car ca. 55 Franken (Car inkl. Trinkgeld, Kaffee + Gipfeli,

Eintritt und Unkostenbeitrag). Ein Besuch der Stadt Singen ist nicht vorgesehen.

Anmeldung bis Sonntag, 1. Juni, 12 Uhr an Heini Kaufmann, Tel. 044 980 44 30. Bei zweifelhafter Witterung Auskunft am Montag, 2. Juli, ab 12 Uhr.

Der Wanderleiter Heini Kaufmann

25 Jahre Zollingerheim

Eröffnung am Samstag, 31. Mai

red. Am Samstag, 31. Mai, gibt es ein Fest für Gross und Klein. Das Zollingerheim feiert 25 Jahre und die Eröffnung des sanierten Südtrakts.

Um 14 Uhr wird das Fest eröffnet mit Ansprachen der Gemeindepräsidenten von Maur und Zumikon. Alle Viertelstunden finden Führungen durch den neuen Südtrakt sowie durch die Praxis für Physiotherapie und Training «Physioline» im Erdgeschoss statt. Am Samstagnachmittag amüsieren sich auch die Kinder bestens auf dem beaufsichtigten Spielplatz.

Um 18 Uhr wird das Festzelt eröffnet – Karin Gisler führt durch den Abend. Es spielen die Zurich Caledonian Pipe Band, Carlo Brunner mit seiner 6-Mann-Kapelle. Um 21 Uhr tritt Maya Brunner auf. Am Sonntagmorgen um 10 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst im neuen Andachts- und Meditationsraum statt.

Ein Herz für Tiere

Jacko: Terrier-Mix

Ich weiss, in einem Schönheitswettbewerb würde ich vermutlich einen Trostpreis bekommen, aber wie Sie ja wissen, Schönheit kommt von innen. Das ist sicher richtig bei mir. Ich sehe ein bisschen wie ein «Gremlin» aus. Wenn Sie den Film kennen, wissen Sie, wovon ich hier spreche. Genug gebabbelt, kommen wir zum Wesentlichen, sprich, zu mir. Ich bin der kleine Jacko, klein, aber oho. Innen drin bin ich der Grösste: dominant mit anderen Hunden; geboren am 1. 6. 2002, kenne ich nur das Tierheim. Was ich brauche, ist ein Ehepaar oder ein Single, das/der viel Zeit mit mir verbringt, damit ich nicht immer den Chef raushängen lasse. Sie brauchen Hundelerfahrung, Geduld und Zeit, um mit mir zur Hundeausbildung zu gehen. Keine Kinder und Katzen, denn ich bin gerne

Einzelkind. Wenn Sie Erfahrung mit Fellträgern haben, nehmen Sie die Herausforderung mit mir an, auch wenn ich kein scheues Rehlein bin, die Welt draussen zu erobern. Es hat schliesslich jedes Lebewesen auf diesem Planeten eine Chance verdient – auch ich, Jacko, der coole Kleine mit dem grossen Ego. Ich brauche jemanden, der Chef für mich ist, damit ich den kleinen Chieft zu Hause lassen kann. Abwechslung braucht das tierische Leben von Jacko. Bis bald, Ihr Zweibeiner da draussen. Ihr Jacko, klein im Körper, gross im Geist.

Tierheim Strubeli
Büelstrasse 12
8604 Hegnau-Volketswil
Telefon 044 997 31 70

Text und Foto: helene.gerber@ggaweb.ch



Mehrwert
durch Neubau
auf Ihrer
Liegenschaft.
Kontaktieren Sie
uns...

PFANNENSTIEL IMMOBILIEN

Bundtstrasse 18 · Postfach 55 · 8127 Forch
Telefon 044 980 56 00 · Fax 044 980 56 01
www.pfannenstielimmo.ch
Mitglied

Garten- und Landschaftsbau

Kuno Holdener
Stuhlenstrasse 50 · 8123 Ebmatingen
Tel. 044 975 20 30 · Fax 044 975 20 34
info@holdenergartenbau.ch · www.holdenergartenbau.ch
Naturnahe Gartenanlagen, Natursteinarbeiten
Neuanlagen, Umänderungen, Unterhalt



DIE ADRESSE FÜR IHR AUTO



Bei Unfall zum Fachmann

DACHSLERENSTR 10
8702 ZOLLIKON
TEL. 044 391 55 40
www.carrosserieunholz.ch

**Einladung zur Polen-Reise vom
28. Oktober bis am 2. November 2008.**

Informationsanlass: **Dienstag, 24. Juni,
11 bis 14 Uhr**
Treffpunkt: **Restaurant Schiffplände, Maur.**
Als Polenkenner lade ich Sie ein, das Polen-
museum in Rapperswil zu besuchen mit
anschliessender kulinarischer Degustation.
Ich möchte Ihnen das Reiseprogramm
vorstellen, besprechen und Ihre Wünsche
berücksichtigen.
Organisation und Reiseleitung:
Edi Chrobot, Postfach 3066, 8033 Zürich
Tel./SMS 079 401 20 51
E-Mail: edichrobot@yahoo.de
Fax: 044 350 20 39

Flughafen Zürich, bitte...
Airport-Shuttle ab Fr. 40.-

pro Adresse. Taxi- & Limousinen-Service
Vorabend-Check-in, inkl. Kindersitze.
Porter-Service, Gepäckanhänger
Telefon/SMS/Combox 24-Std.-Service



079 401 20 51
edichrobot@yahoo.de

Zu vermieten in Ebmatingen
nach Vereinbarung
2 Büros à 17 m²
in Bürogemeinschaft.
Miete je Fr. 350.- inkl. NK.
Telefon 044 982 30 40, Herr Rüegg

Binz ZH

**Büro oder Praxis, 45 m² (Dachgeschoss)
Archiv/Lagerraum, 26 m² (Keller)**

Helles, freundliches Büro unterteilt in 2 Räume mit
grosszügiger, sonniger Terasse.
Ausbauwünsche können berücksichtigt werden.
2 sep. Toiletten. 5 Min. von Bushaltestelle und Post.
Miete ab 1. August 2008 oder nach Vereinbarung
möglich.

Mietzins: CHF 950.- inkl. NK

Stiftung CSI-Schweiz, Zelglistrasse 64, 8122 Binz
Kontakt: Stephan K. Graf, Tel. 044 982 33 22,
stephan.graf@csi-schweiz.ch

RAU
arabella
SONNENSCHUTZ · WETTERSCHUTZ

**Permanente
Ausstellung**
nach tel. Voranmeldung

- Wintergartenbeschattungen
- Sonnenstoren
- Lamellenstoren
- Rolladen
- Jalousieladen



Baumetall E. Knöpfe, Pfaffensteinstrasse 64
8118 Pfaffhausen, Tel. 044 825 00 14

GRAB

Rad • Sport • Technik

- Verkauf und Reparaturen aller Marken
- Mountainbikes, Rennvelos, Citybikes, Kindervelos
und Zubehör



Dienstag bis Freitag 17–20 Uhr
Samstag 9.30–17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Steinmüristrasse 2 · 8123 Ebmatingen · Telefon 044 980 58 20
• Fax 044 980 58 15 • Mobile 079 812 00 00 www.grabrad.ch



Bewegungsstudio
Vreni Rüst, Bewegungspädagogin BGB
Kirchrain 10, Maur, 044 980 0308, www.vreni-ruest.ch

neuer Beckenbodenkurs
28.8 - 18.9.2008, Vreni Rüst 044 980 0308

Rücken-Fit-Gymnastik, Rückenpräventivgymnastik, Vreni Rüst
Fitness-Stretching, Prisca Fornito-Grojer 044 936 1926
Orientalischer Tanz, Cristina Alonso Erdogan 079 475 5875
Yoga, Nadine Michel 044 887 6758
Rückbildungsgymnastik, Beckenbodenkurse, Vreni Rüst
Kursbeginn: Beckenbodenkurs 28.8.2008, übrige Kurse laufend

Bei wunderbarem Fussballwetter spielten die Junioren Eb des FC Maur am 22. Mai gegen den FC Männedorf. Nachdem das letzte Meisterschaftsspiel gewonnen wurde, wollte unsere Mannschaft diesen Sieg unbedingt bestätigen.

Die Spieler wirkten ab der 1. Minute sehr konzentriert, und so erzielten wir bereits nach wenigen Minuten die 1:0-Führung. Die Spieler setzten die Vorgaben des Trainers super um, und so hiess es bereits nach 10 Minuten 2:0. Beste Chancen wurden in der Folge ausgelassen, und so bewahrheitete sich das Sprichwort wieder einmal: «Wer die Tore nicht schießt, der bekommt sie.» So geschehen in der 20. Minute: Der Gegner verkürzte auf 2:1. Nach dem Pausentee stürmte der FC Maur weiter nach vorne, gefiel durch tollen Einsatz, schönes Zusammenspiel und gutes Stellungsspiel; doch Tore wollten bis 10 Minuten vor Spielende keine mehr fallen. In der 50. Minute war es dann so weit; unsere Angriffsbemühungen wurden mit dem

3:1 belohnt, und die Freude der Spieler kannte keine Grenzen. Die Gegenwehr des Gegners war gebrochen, und die beiden weiteren Tore zum 5:1-Sieg für den FC Maur waren nur noch eine Zugabe für die zahlreich erschienenen Eltern. An dieser Stelle möchte ich mich für die lautstarke und faire Unterstützung der Junioren D des FC Maur bedanken; diese Anfeuerungsrufe haben uns zum Sieg getragen. Herzlichen Dank!

Für den FC Maur Junioren Eb
Patrik Cadalbert, Trainer

Die Ergebnisse vom 24. Mai

FC Opfikon 2 – FC Maur 1	2:0
FC Maur Ca – FC Bassersdorf b	3:2
FC Stäfa b – FC Maur Da	5:11
FC Dübendorf c – FC Maur Db	3:2
FC Maur Ea – FC Gossau a	2:10
FC Maur Eb – FC Dübendorf f	7:2

Gesucht werden ...

Auf die kommende Generalversammlung im November 2008 sind folgende

Vorstandsposten beim FC Maur neu zu besetzen:

- Kassier/in (im Jobsharing mit Helen Hanimann)
- Materialwart/in
- Protokollführer/in
- Sekretariat.

Fussballkenntnisse sind nicht zwingend nötig; ca. 8 Vorstandssitzungen im Jahr.

Bitte melden Sie sich für einen ersten Kontakt bei Herrn Sven Jensen, sven.jensen@ggaweb.ch.

Gesucht werden ...

für die kommende Fussballsaison 2008/09 (ab August 2008) für unsere Junioren:

- Trainer/innen und
- Assistenztrainer/innen.

Bitte melden Sie sich bei unserem Leiter Junioren, Michael Krinner, liquid@ggaweb.ch.

FC Maur

Firmennachricht

Mobility CarSharing in Maur feiert Geburtstag

Vor vier Jahren wurde der Mobility-Standort in Maur ZH eröffnet.

red. Ein Mobility-Fahrzeug der Kategorie Economy steht auf dem Parkplatz der Gemeindeverwaltung 8124 Maur in der Zürichstrasse 8 für die Einwohner von Maur und seinen Ortsteilen bereit.

Das Auto hat noch freie Kapazität für die Bedürfnisse weiterer Kunden. Wählen Sie einfach das Testabo für 4 Monate für nur Fr. 70.– (mit der M-Cumulus-Karte Fr. 40.–), und nutzen Sie 2000 Fahrzeuge an 1050 Standorten in der ganzen Schweiz.

Mobility CarSharing Schweiz ist das grösste Car-Sharing-Unternehmen Europas, entstanden aus den beiden Vorgänger-Genossenschaften ShareCom und ATG, und hat seinen Sitz in Luzern. Den 77 000 Kundinnen und Kunden von Mobility CarSharing Schweiz stehen 2000 Fahrzeuge an 1050 Standorten in 400 Ortschaften in der Schweiz zur Verfügung. Im Angebot stehen zehn verschiedene Fahrzeug-Kategorien, damit für jeden Fahrzeugzweck das sinnvollste Auto gewählt werden kann. Dank modernster Technik funktioniert das Mobility CarSharing-System einfach, vollautomatisch, rund um die Uhr und in Selbstbedienung.

Einfache Selbstbedienung, kostengünstige Kilometer- und Stundentarife, die Möglichkeit, die Autos rund um die Uhr zu reservieren und zu fahren, die über das ganze Land verteilten Standorte

sowie die ökonomische und ökologische Effizienz der kombinierten Mobilität – dies sind die Hauptargumente, um Mobility-Autos zu nutzen.

So funktioniert es

Reservieren – Fahren – Zahlen. Jeder Mobility-Kunde erhält eine persönliche Mobility-Card, welche der elektronische Schlüssel für die Mobility-Flotte ist. Zur Flotte gehören 2000 Fahrzeuge, die über das ganze Land verteilt sind, in zehn verschiedenen Fahrzeug-Kategorien – vom flippigen Zweiplätzer zum praktischen Kombi über das sportliche Cabrio bis zum voluminösen Transporter. Die Reservierung eines Mobility-Autos ist sehr einfach und rund um die Uhr möglich: via Internet oder Telefon reservieren, Fahrzeug am Standort in Selbstbedienung abholen, fahren und am gleichen Standort retournieren. Es folgt eine periodische Abrechnung.

Mobility CarSharing – die günstige Mobilität

Ein Mobility-Fahrzeug kostet je nach Fahrzeug-Kategorie zwischen 50 und 92 Rappen pro Kilometer (1. bis 100. Kilometer) und zwischen 22 und 46 Rappen (ab 101. Kilometer) sowie zwischen Fr. 2.70 und Fr. 4.20 pro Stunde (Benzin inklusive). Für die Nacht (23 bis 7 Uhr)



wird ein reduzierter Tarif von 60 Rappen verrechnet. Es ist selbstverständlich, dass sich Kundinnen und Kunden von Mobility CarSharing Schweiz nicht um Reparaturen, Service, Winterpneus, einen Dauerparkplatz, Verkehrsabgaben, Steuern und Versicherungen kümmern müssen. Selbstverständlich kann man bei Mobility auch Genossenschafter werden, welche von einem Vorzugstarif profitieren. Weiter bietet Mobility speziell für Firmen das Business-CarSharing an. Immer mehr Firmen entdecken diese kostengünstige und problemlose Möglichkeit für Geschäftsfahrten.

Alle Informationen und Anmeldeunterlagen finden Sie unter: www.mobility.ch. 24-Stunden-Dienstleistungszentrum, 0848 824 812, oder Ortsvertreter Frank Fild, Telefon 043 366 02 00, E-Mail info@mobility.ch, E-Mail fild@fild-partner.ch.

Gesucht

wird von einer **Familie** ein
**Einfamilienhaus im Ortsteil
Maur zum Kaufen.**

Ob neu oder alt, spielt uns
keine Rolle.

Ihre Infos nehmen wir gerne
entgegen. Danke.



PFANNENSTIEL IMMOBILIEN

Bundtstrasse 18 · Postfach 55 · 8127 Forch
Telefon 044 980 56 00 · Fax 044 980 56 01

www.pfannenstielimmo.ch

Mitglied

Zu vermieten in **8127 Forch**

**3½-Zimmer-Wohnung
mit Balkon, ganze Wohnung
Parkettböden (kein Lift)**

Mietzins Fr. 1499.-/Mt., inkl.,
Abstellplatz UN-Garage Fr. 97.-.

**Mietbeginn: ab 1. Juli 2008
oder nach Vereinbarung**

Auskunft:
Liegenschaftsverwaltung
Gemeinde Maur, Tel. 043 366 13 75

BLUE CAB

Taxi- und Limousinenservice

079 354 93 48

FAHRSCHULE

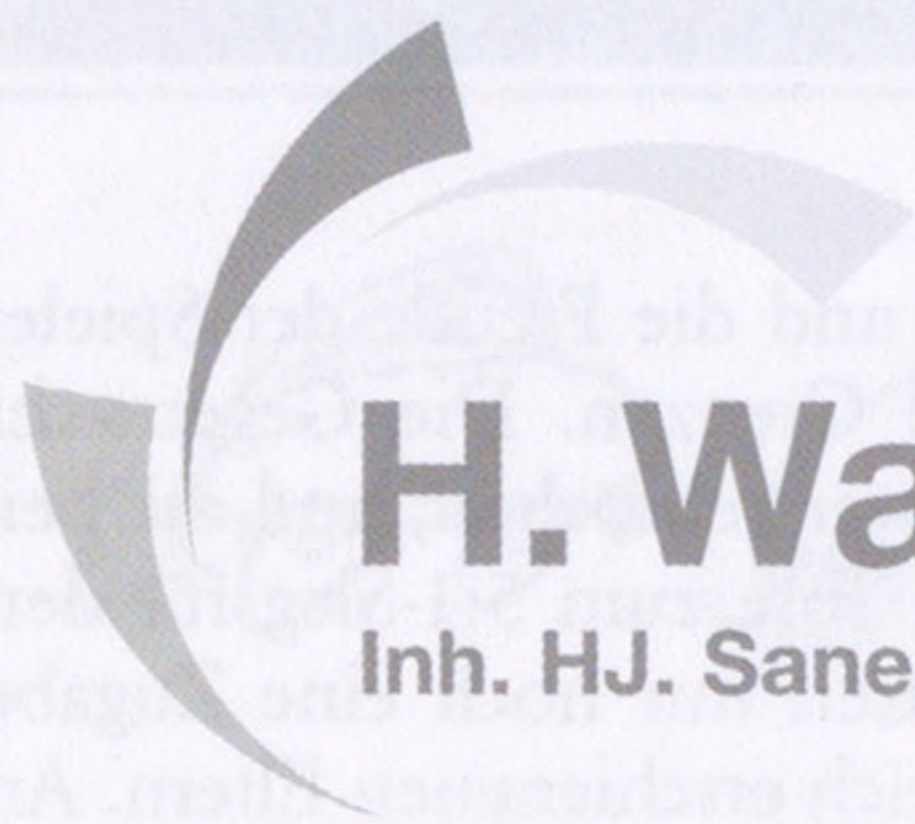
**Motorrad-Kurse
jeden Samstag**

Verkehrskunde-Kurse
in einer Woche, Mo. - Do. 19.00-21.00

Auto-Fahrschule
Termine nach Vereinbarung

MARTIN WUNDERLI, Maur

079/443 12 42



H. Waldvogel

Inh. HJ. Saner dipl. Ing. FH/SWKI

Familienbetrieb seit 1956

Sanitär und Heizungen

Solaranlagen, Wärmepumpen

Öl- und Gasfeuerungen

Umbau, Reparatur oder Notfall, wir sind rund um die Uhr für Sie da!



Lagerstandorte in Ebmatingen und Zürich, Telefon 044 887 77 29
www.hwaldvogel.ch, 0800 WALDVOGEL, Gratisnummer 0800 925 386

Wellnessfarben

gegen Elektrosmog –
Allergene – Umweltbelastungen

maler stettler ag • 8124 maur
malerei-bodenbeläge-parkett-kork
079 422 13 84 • malerstettlerag.ch

DURA-Air-Teppiche mit Luftschadstoff-Katalysator

maler stettler ag • 8124 maur
malerei-bodenbeläge-parkett-kork
079 422 13 84 • malerstettlerag.ch

Kämpfen Sie oft mit sich selbst, da Trendanwendungen oder Alltags-
anwendungen zu komplex erscheinen und das Know How fehlt?

Ich denke mit Ihnen mit – Vertrauen und Verantwortung sind meine Devisen.

Computer Coach

Rasch verfügbar in Ihrer Nähe

**10 % Juni-Rabatt
auf Support!**

Trendanwendungen

Virenprogramme, E-Mail, Surfen, Down-
loads, E-Banking, Datensicherung, Firewall,
Datensicherheit, MP 3, Digital Photos,
Brennen, Scannen

Alltagsprobleme

Hardwareprobleme, Textverarbeitung, -
Tabellen, Präsentationen

Ihr Andreas Heberlein
Zürich, Volketswil, Ebmatingen
www.hum.ch, info@hum.ch
Telefon 044 982 12 18

HUM DATA

Und anderswo?

RockAndSteel Festival mit The Coal

Das RockAndSteel Festival findet dieses Jahr zum zweiten Mal statt. Standort dieses Events ist im Industriegebiet von Volketswil vor der Firma Blankart & Co. Der Höhepunkt des Festivals stellt The Coal dar. Stattfinden wird der Anlass am 30. und 31. Mai. Um 19 Uhr am 30. Mai beginnt das Festival. Speziell an diesem Anlass ist unter anderem, dass sich Steel- und Rockbands die Bühne teilen. Den Anfang machen die Steelbands, die am späteren Abend durch Rockbands abgelöst werden. Ein Teil des Gewinns kommt der Steelband Extrem Normal zu, die ein Projekt mit behinderten Menschen ins Leben gerufen hat. Einen weiteren positiven Aspekt stellt die Verpflichtung der Band The Coal dar, welche an dem Anlass als Hauptact auftreten wird. Sie konnte bereits beachtliche Erfolge feiern. Mit ihrem Hit «Unlock My Love» war sie schon bald in den Schweizer Charts zu finden. Ihr Album «Masquerade» wurde von DRS 3 als Album des Jahres 2005 ausgezeichnet. Für das RockAndSteel Festival besteht bereits schon eine grosse Nachfrage nach Tickets. Deshalb haben sich die Verantwortlichen mit Starticket.ch geeinigt, einen Vorverkauf zu starten.

OK-Präsident, Martin Weiss

Amtlich

Obligatorisches Bundesprogramm 300 m

Donnerstag, 5. Juni, Schützenhaus Maur

Standblattaussgabe: 17.45–19.45 Uhr
Schiesszeiten: 18.15–20.15 Uhr
Schiesspflichtige (Jahrgänge 1974 und jünger) müssen Leistungsausweis bzw. Schiessbüchlein, Dienstbüchlein und Aufgebot mit Klebeetiketten mitbringen.
Schützenverein Maur, Binz, Fällanden

Konzessionsgesuch Fortbestand Strandbad Maur neu mit Sperrfläche

Die Gemeinde Maur ersucht um die Erteilung der wasserrechtlichen Konzession für den Fortbestand des Strandbades Maur neu mit einer Sperrfläche für die Schifffahrt von ca. 11 640 m² im Seegebiet vor Kat.-Nrn. 866, 867 und 879 in Maur. Einsprachen gegen dieses Gesuch sind innert einer am 30. Juni 2008 ablaufenden Frist von 30 Tagen schriftlich begründet im Doppel der Abteilung Hoch- und Tiefbau, Zürichstrasse 8, 8124 Maur, einzureichen. Die Akten und Pläne können vom 30. Mai bis 30. Juni 2008 bei der Abteilung

Hoch- und Tiefbau, Zürichstrasse 8, Maur, während der Bürozeiten eingesehen werden.

Gemeinderat Maur

Infos

Wir gratulieren

Am 30. Mai kann Ernst Steiner-Arnold an der Bachtobelstrasse 10 in Ebmatingen seinen 80. Geburtstag feiern. Zusammen mit einem Bruder wuchs er im appenzellischen Walzenhausen auf. Im Jahre 1959 übersiedelte er nach Zürich. Während vieler Jahre arbeitete er in der internationalen Vertriebsfirma Lukas AG, die 21 Jahre lang im Pollahof in Ebmatingen 40 Angestellte beschäftigte. Ein grosses Hobby des Ehepaares war das Reiten auf dem eigenen Pferd und die Mitarbeit im Reitverein Stuhlen. Am Anfang dieses Jahres wurde wegen Lungenbeschwerden leider ein Aufenthalt im Spital und in der Höhenklinik Wald notwendig.

Wir gratulieren Ernst Steiner-Arnold herzlich zu seinem 80. Geburtstag, wünschen ein schönes Fest und alles Gute für die Zukunft.

Für die ökumen. Altersbesuchsgruppe, Ernst Marti

Inserate



Vollenweider + Iselin

Schreinerei
Innenausbau
Küchen, Schränke
Fenster, Türen
Holz- und Laminatböden
Norm- und Einzelanfertigung
Allgemeine Reparaturen
8124 Maur · Fällandenstrasse 14
Tel. 044 980 06 65 · Fax 044 980 16 64
volis@bluewin.ch

Pasquale Vacchio Metallbau

Wir erfüllen jeden Wunsch

Seestrasse 133 Telefon 044 910 09 77
8700 Küsnacht Fax 044 910 09 89
Mobile 079 424 58 05

metallbau-vacchio@bluewin.ch
www.metallbau-vacchio.ch

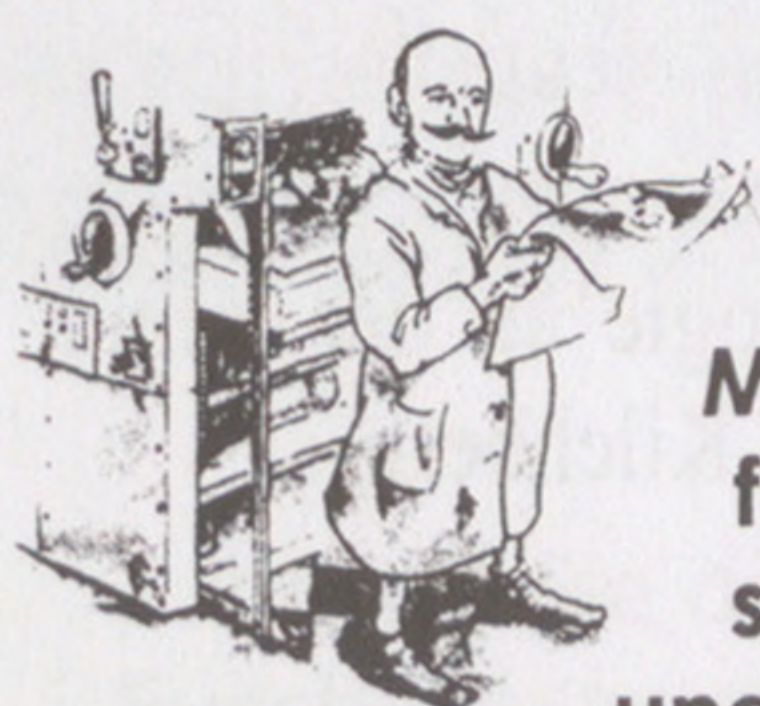
Mitglied der Schweizerischen Metallunion SMU



Tel. 044 941 80 86
Fax 044 941 79 53

h.scheuermeier@bluewin.ch

- Steilbedachungen - Fassaden
- Umbauten - Reparaturen
- Isolationen - Dachservice
- Dachflächenfenster usw.



**Mier drucked
fascht alles -
schnäll, guet
und günschtig!**

Schippert AG Druckerei und Verlag

Bachtobelstrasse 11a, 8123 Ebmatingen
Telefon 044 980 44 33, Fax 044 980 44 40
E-Mail schippert@pop.agri.ch

Ich kaufe Gold- und Silbermünzen, Goldschmuck, Uhren und Altgold

sowie Silberwaren mit Stempel 800.
H. Struchen erteilt Auskunft unter
Telefon 052 343 53 31

Restaurant Lilian und Andreas Bächtold

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag, 8.30–23.30 Uhr
Samstag, 10–23.30 Uhr
Sonntag, 11–22 Uhr
Mittwoch Ruhetag
restaurant-schuerli@bluewin.ch
Forchstrasse 113b, 8127 Forch/Scheuren
Telefon 044 980 21 34

SPORT PFISTER

in zweiter Generation: Esko und sein Team
8610 Uster, Industriestrasse 3, gegr. 1974, direkt am SBB-
Bahnhof-Nord, 20 Parkplätze, Telefon 044 942 44 00
Velos + Mountainbikes für die Familie, günstig!
Preisgünstige Rollerblades und Skateboards:
Ski und Snowboards zu Sommer-Preisen!
www.sportpfister.ch

De Boni GmbH Gebäudereinigungen Telefon 055 210 64 67

ASM

Malergeschäft Andreas Schnetzer

Binz-Ebmatingen-Maur-Aesch-Forch
044 980 34 30
www.schnetzer.ch / asm@schnetzer.ch

Farben und Ideen

Ihr kreativer und individueller Partner
in Sachen Malerarbeiten.

●● **Velo-Honegger** ●●

Looren 975, 8127 Forch
Tel. 044/ 980 02 69



**Veloausstellung jeden Samstag
von April bis Juni**



www.velo-honegger.ch



Kauf - Verkauf

Maur, Fällanden

Sie suchen Ihr Traumhaus?

Sie wollen Ihr Eigenheim verkaufen?

Ich helfe Ihnen, Ihr Ziel zu erreichen.

RE/MAX®
Zürich-First

Robert Roth
043 343 55 04
robert.roth@remax.net
www.remax.ch

Lust auf Fussball und älter als 32?

Der FC Maur plant auf die neue Saison 2008/09 eine Seniorenmannschaft und sucht motivierte Spieler auf allen Positionen, welche immer noch oder wieder Lust aufs Fussballspielen haben, also **Jahrgang 1976** oder älter sind und Freude am Zusammensein mit neuen Kollegen haben. Haben Sie Fragen oder Interesse?

Für eine erste Kontaktaufnahme wenden Sie sich bitte an unseren Leiter Aktive Roland Keiser, roland.keiser@unique.ch



ARZTPRAXIS FÜR FRAUEN UND KINDER

Dr. med. Ursula Nadig-Glaser
Frauenärztin-FMH Allgemeinmedizin

Nach dem Studium an der Universität Zürich Weiterbildung in Chirurgie, danach mehrere Jahre Weiterbildung in verschiedenen Spitälern und im HMO Gesundheitszentrum Zürich-Wiedikon in Gynäkologie und Geburtshilfe.

Fähigkeitsausweis in Schwangerschafts-Ultraschall.

Mitglied SGGG (Schweizerische Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe).

Auch samstags offen.

Tel.: 043 288 06 80
Fax: 043 288 06 81

Dr. med. Michael Bischofberger
FMH für Kinder – und Jugendmedizin

Weiterbildung in Anästhesie und Chirurgie inklusive Kinderchirurgie.

Mehrere Jahre Weiterbildung zum Kinderarzt im Kinderspital Zürich mit Neonatologie, Entwicklungspädiatrie und Intensivmedizin.

Fähigkeitsausweis in Hüftultraschall bei Neugeborenen.

Einige Jahre Mitarbeit in einer Kinderarztpraxis.

Belegarzt für Pädiatrie und Neonatologie an der Klinik im Park, Zürich und am Spital Sanitas, Kilchberg.

Tel.: 043 288 07 80
Fax: 043 288 06 81

Geissacher 8, 8126 Zumikon



Wenn die Fussballspieler schlafen...

... bringt Sie die Forchbahn stündlich heim. Denn für Fussballfans machen wir die Nacht zum Tag. Weitere Infos rund um unser Angebot während der Euro 08 finden Sie in Ihrem Briefkasten oder im nächsten Bahnreisezentrum der Forchbahn.



JEDE FAHRT EIN AUSFLUG.



Kirche St. Franziskus
Bachtelstrasse 13
8123 Ebmatingen
Telefon 044 980 18 21, Telefax 044 980 19 76
kircheeb@mydiar.ch
Seelsorgeteam: Amanda Ehrler,
Oswald Krienbühl, Hildegard Oertli
Sekretariat: Eveline Burkhardt
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch, 9–12;
Donnerstag, 10.30–12 Uhr

Neunter Sonntag im Jahreskreis Einweihung Kapelle Zollingerheim

Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm
geben werde, der wird in Ewigkeit nicht
mehr Durst haben, das Wasser, das ich
ihm geben werde, wird in ihm zu einer
Quelle werden, deren Wasser ins ewige
Leben sprudelt. Joh 4,14

Samstag, 31. Mai

18.30 Uhr, Wortgottesdienst mit Kom-
munionfeier, Kirche St. Franziskus

Sonntag, 1. Juni

10 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst «Rast
am Brunnen des Lebens» zur Einweihung
der Kapelle Zollingerheim. Musikalische
Gestaltung durch die Musikgesellschaft
Maur. Apéro im Anschluss an den Got-

tesdienst, offeriert vom Zollingerheim.
Kollekte: Glückskette Katastrophenhilfe Burma

Gottesdienste an Werktagen

Montag, 2. Juni

19 Uhr, Rosenkranz

Mittwoch, 4. Juni

9.45 Uhr, Ökumenische Andacht, Kapelle
Zollingerheim

Mittwoch, 4. Juni

19 Uhr, Dankandacht zum Abschluss des
Versöhnungsweges der 4. RU-Klasse

Donnerstag, 5. Juni

9.15 Uhr, Wortgottesdienst mit Kommu-
nionfeier

Agenda

Dienstag, 3. Juni

13.45 Uhr, Bibelteilen für jedermann/
-frau, Clubraum

Dienstag, 3., und Mittwoch, 4. Juni

Versöhnungsweg der Schülerinnen und
Schüler der 4. RU-Klasse

Samstag, 7. Juni

10.15 Uhr, Singen mit dem Franziskus-
Chor

Weitere Informationen finden Sie im Fo-
rum und unter www.kath.ch/maur.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt
oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht
erreichbar, wählen Sie die Ärztenotruf-
nummer 0848 654 654.

Ärzte der Gemeinde Maur

Dr. med. P. Cunier
Rellikonstrasse 7, Maur
Telefon 044 980 32 31
Dr. med. U. Pachlatko
Leeacherstrasse 21, Ebmingen
Telefon 044 980 21 21
E. Stössel, prakt. Ärztin
Tägernstrasse 17, Forch
Telefon 044 980 08 95

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zürcher Oberland

Der Notfalldienst ist am Wochenende
jeweils von Freitag, 18 Uhr bis Montag,
6 Uhr im Einsatz.

Der Dienst habende Zahnarzt ist stets über
Telefon 079 358 53 66 erreichbar.

Spitex Zumikon Maur

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe, Krankenmobilen

Aeschstr. 8, 8127 Forch, Tel. 044 980 02 00,
info@spitex-zumikonmaur.ch. Büro Öffnungs-
zeiten: 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung.

Märtege

Gesucht

Erfahrene/r Raumpfleger/in. Ab Juni
2008 für einfache 4½-Zimmer-Wohnung in
Maur. 2½ bis 3 Std. alle 2 Wochen am Frei-
tagnachmittag. Inkl. oblig. Versich. Bitte
erst ab 31. 5. auf Tel. 079 342 31 35 anrufen.

Bügelblitz! Bügeln Sie gerne Hemden/Blu-
sen u. Tischwäsche? Bei Ihnen oder bei uns
zu Hause? Gegen Stundenlohn. Bitte rufen
Sie uns an. Wir freuen uns! 076 576 25 79

Infos

SOLA 2008 «China»

Vo de Jungschar Zündhölzli Maur

Datum: 12.–19. Juli 2008. Alter: 2.–7. Klasse
(nach den Sommerferien in der 2. Klasse).
Kosten: Erstes Kind Fr. 140.–, jedes weitere
Fr. 120.–. Anmeldeschluss: 7. Juni 2008. Bei
verspäteter Anmeldung: + Fr. 20.–. Ver-
sicherung: Ist Sache des Teilnehmers. (Talon
siehe *Maurmer Post* vom 23. Mai.)

Schülerturnier FC Maur – jetzt anmelden!

Am 5. und 6. Juli 2008 findet auf der Looren
das Fussballschülerturnier und der 1. Street-

Verschiedenes

Ein altes Handwerk erlernen. Kompakt-
Filzkurs. Grundtechniken und künstleri-
sche Anleitung. Viermal freitags 8.30–
11.30 Uhr unter Tel. 044 826 25 03

Nordic-Walking in Binz, Ebmingen,
Zollikerberg: Grund- und Fitnesskurse.
Gerne schicke ich Ihnen die aktuellen Kurs-
unterlagen. co.wettstein@bluewin.ch, Tel.
079 361 97 45

Soccer-Cup 2008 statt. Bis heute sind nur
sehr wenige Anmeldungen eingegangen, in
einigen Kategorien überhaupt noch keine.
Der Anmeldeschluss ist der 2. Juni 2008.
Alle Infos erhält man unter www.fcmaur.ch.

Ivo Dosswald

Inserat

Alle sind herzlich eingeladen zum

Gottesdienst

vom Sonntag, 1. Juni, 10 Uhr
im Schulhaus Pünt, Maur

Freie Evangelische Gemeinde Maur

Kontaktperson: Stefan Hardmeier
Telefon 044 980 49 58, www.feg-maur.ch

Impressum

**Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde
Maur · Erscheint wöchentlich jeweils am
Freitag · Auflage 4600**

Redaktion dieser Ausgabe:

Sylvia Lustenberger

Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34

Redaktion der Ausgabe vom 6. Juni:

Sylvia Lustenberger

Hausacherstrasse 12, 8122 Binz

Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34

redaktion@maurmerpost.ch

oder sylvia.lustenberger@maurmerpost.ch

Bitte alle Beiträge bis Samstag, 31. Mai,
11 Uhr, im Postfach, 8123 Ebmingen, oder
bis Samstag, 18 Uhr, im Privatbriefkasten der
zuständigen Redaktorin abgeben.

Verantwortlich für die Redaktion:

Sylvia Lustenberger (sl), Binz

Kirsten Moldenhauer (kim), Ebmingen

Redaktionsassistentinnen:

Katharina Hess (ka), Aesch

Dinah Schollenberger (ds), Ebmingen

Satz, Bild und Druck:

Haas Druck AG

Forchstrasse 280, Postfach, 8032 Zürich

Telefon 044 387 70 50, Fax 044 387 70 55

daten@haas-druck.ch · www.haas-druck.ch

Inserateannahme und -beratung:

Sylvia Lustenberger

Hausacherstrasse 12, 8122 Binz

Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34

inserate@maurmerpost.ch

Annahmeschluss: Freitag, 17 Uhr

Zeiger

Informationen der
evangelisch-reformierten
Kirchgemeinde Maur
www.ref.ch/maur

«Verbunde» – Gedanken zum Weg mit der Konfgruppe Maur

Am 1. Juni werden in der Kirche Maur von Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner konfirmiert:

Aus Maur:

Bregenzer Tamara, Unterdorfstr. 25
Egli Larissa Vanessa, Eggstr. 5c
Jud Sabrina, Schützenwisstr. 1
Kastrati Linda, Seewisstr. 6
Keller Oliver, Schützenwisstr. 21
Kunz Seraina Jacqueline, Staubergasse 1
Leu Lars, Unterdorfstr. 20
Pianta Ramona, Fällandenstr. 9b
Sonderegger Robert, Püntstr. 27
Straub Vanessa Victoria, Alte Zürichstr. 7
Zic Ivo Valentin, Im Tiergärtli 8

Aus Zürich:

Reinhart Moritz Christoph, Jupiterstr. 12

Wer bin ich

– mit wem und mit was verbunden?

Angefangen haben wir mit Fotos, und auch zum Schluss auf die Konfirmation hin haben wir wieder Fotos gemacht. Am Anfang waren es Einzelporträts, um einander kennen zu lernen. Wer bin ich, wer bist Du? Die Fragen dazu reichten vom Lieblingsessen bis zu dem, was wir Jesus fragen würden, wenn er hier wäre. Zum Schluss machten wir Bilder, die zeigen, mit was oder mit wem sich die jungen Frauen und Männer verbunden fühlen. Beides bewegt im Konfunterricht und weit darüber hinaus: Wer bin ich, und mit wem und mit was bin ich verbunden? Womit will ich verbunden sein, und was bedeutet das für mein Leben? Wir Menschen sind keine isolierten Nomaden. Vom Moment unserer Geburt an entwickeln

wir uns nur, wenn andere für uns da sind und wir merken, dass wir etwas für sie bedeuten und etwas bewirken können. Junge Menschen werden eigenständig, unabhängig, spüren ihre Kraft und auch ihre Ängste. Gleichzeitig merken sie, wie wichtig ihnen ihre Verbindungen sind: zur Familie, zu Freunden und Freundinnen, zur Schöpfung, deren Gefährdung sie bewegt, zu Menschen weit weg, deren Not und Elend sie nicht kalt lässt.

**Abschied von Vorurteilen
in Bezug auf den Glauben**

Und die Verbindung zu Gott? Die Gespräche im Konflager und Unterricht konnten Vorurteile klären und überwinden. Zum Beispiel dieses, man müsse als Christ die Bibel wortwörtlich für wahr halten. Die getrostete Verabschiedung von dieser Hürde öffnete Türen zu einem neuen Fragen und Glauben an den Gott von Jesus Christus, der Kraft gibt, sich selbst und die Menschen zu lieben, und so das Verbundensein verantwortlich, frei, kreativ, vertrauensvoll, auch das Fehlerhafte zugestehend, zu gestalten.

Tragende Verbindung

Ich freue mich, wenn in dieser Verbindung etwas für das Leben Tragendes gesehen und vor allem erlebt werden kann. Ich wünsche das meiner dreizehnten und letzten Konfgruppe in Maur von ganzem Herzen. Ich bin zuversichtlich für diese Menschen; nicht zuletzt deshalb, weil sie untereinander im Verlauf dieses Konfjahres trotz ihrer grossen Unterschiedlichkeit zuhörend, nachfragend und solidarisch sein konnten.

Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner



Atemholen vor dem Ausfliegen, im Konflager und überhaupt.

(Foto: zvg)

Gottesdienste

■ Sonntag, 1. Juni
10 Uhr, Kirche Maur
Konfirmation der Konfgruppe Maur
«Verbunde»
Bilder, Gedanken, Haltung, Hoffnung
Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner
Saxophon: René Vogelbacher
Orgel: Merit Eichhorn
Kollekte: Aids-Waisen in Tansania, mission 21
Anschliessend Apéro im Burghof

10 Uhr, Zollingerheim Forch
Ökumenischer Gottesdienst zur Einweihung der Kapelle Zollingerheim

Rast am Brunnen des Lebens

Pfarrer René Perrot und Amanda Ehrler
Mitwirkung einer Schulklasse aus Aesch
Musikgesellschaft Maur
Kollekte: Glückskette, Katastrophenhilfe in Burma
Anschliessend Apéro offeriert vom Zollingerheim

Kinder und Jugendliche

■ Dienstag, 3. Juni
12–13.30 Uhr, St. Franziskus, Ebmatingen
«Nahrung»
Mit Susanne Baumgartner
Domino Treff

12–13.30 Uhr, Bächtoldhaus Forch
«Persönlichkeiten – einst und heute»
Mit Renate Hertach
Domino Treff

15.45–16.30 Uhr, Schulhaus Maur
2. Kindergarten und 1. Klasse
Kolibri Maur

■ Donnerstag, 5. Juni
12–13.30 Uhr, Burgscheune Maur
«Persönlichkeiten – einst und heute»
Mit Renate Hertach
Domino Treff

15.45–16.30 Uhr, Familienzentrum Binz
1. Kindergarten bis zur 1. Klasse
Kolibri Binz

■ Freitag, 6. Juni
17.15 Uhr, Bächtoldhaus Forch
«Kochtöpfe hier und anderswo»
Mit Susanne Baumgartner
Jugendgottesdienst

Terminkalender

Amtswoche

1. bis 7. Juni, Pfrn. Jacqueline Sonogo Mettner

■ Montag, 2. Juni
20 Uhr, Bächtoldhaus Forch
Der Entwurf der Kirchenordnung
Mit Pfarrer René Perrot
Bibelkreis Ebmatingen

■ Sonntag, 29. Juni
10 Uhr, Kirche Maur
Gottesdienst und grosser Apéro zum offiziellen Abschied von Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner
Abschied und Würdigung

Redaktion «Zeiger»

Pfarrer René Perrot
Das Kirchgemeindesekretariat ist geöffnet
von Montag bis Donnerstag von 8 bis 15 Uhr.
Zelglistrasse 64, 8122 Binz, Telefon 044 980 03 50,
Fax 044 980 46 56, sekretariat@ggaweb.ch



Cyril Mugglin (17)
Maur

Cyril, Du bist im Ruderclub Uster neu für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Seit wann ruderst Du? Mit zehn Jahren habe ich bei Grasshopper Zürich angefangen. Das war aber immer sehr weit weg, nämlich auf der anderen Zürichseeseite, und die Trainings waren wegen der Wellen des Schiffsverkehrs häufig morgens, das war sehr beschwerlich. Deshalb habe ich vor fünf Jahren zum RC Uster gewechselt. Ausserdem kann man auf dem Greifensee besser rudern, weil es nicht so viele Wellen gibt wie auf dem Zürichsee.

Ruderst Du auch wettkampfmässig? Nein, jetzt nicht mehr. Die Ausbildung lässt das wettkampfmässige Rudern nicht zu, denn das ist sehr trainingsaufwendig. Ich mache eine Notariatslehre mit Berufsmaturität in Uster und bin jetzt im zweiten Lehrjahr; insgesamt dauert die Ausbildung drei Jahre. Stattdessen engagiere ich mich jetzt im Vorstand. Im März war die Generalversammlung, und da ist der Vorstand neu gewählt worden. Wir möchten das Rudern bekannter machen. Unser Grossanlass ist die Ruderregatta Uster am 6. und 7. September. Ein Grund, weshalb ich mich auch für das Amt zur Verfügung gestellt habe, war auch, dass ich gerne Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit sammeln möchte. Als erstes habe ich eine neue Webseite kreiert.

Wie gestaltet Ihr die Regatta? Wir haben uns mit den Greifensee-Dragons zusammengesetzt, um mehr Leute zu erreichen. Es wird also Rennen für Ruderboote und Drachenboote geben. Bisher hiess die Regatta Herbstregatta, damit assoziieren viele Leute Segeln, daher die Namensänderung. Es werden auch Rennen für Junioren veranstaltet, die in den Klassen 13/14, 15/16 und 17/18 Jahre rudern. Betreiben kann man Rudern ab etwa zehn Jahren. Man muss einfach die Ruder greifen können und genügend Kraft aufbringen.

Wie häufig muss man trainieren, wenn man wettkampfmässig rudert? Im Sommer vier- bis fünfmal die Woche auf dem Wasser. Im Winter wird mehr in der Halle trainiert. Man geht auch aufs Wasser, aber nicht so oft. Rudern ist eine der gesündesten Sportarten, weil die Bewegungen rund sind, und man sich in der Natur bewegt. Ich betreibe den Sport jetzt als Hobby und gehe am Wochenende zweimal rudern. Die Woche über sitze ich im Büro, da geht das nicht.

Hast Du noch andere Hobbys? Mit meinem Vater betreibe ich ein Multimediastudio. Wir produzieren gemeinsam Songs. Ausserdem filme ich mit der Videokamera und fotografiere viel. Die gesamte Nachbearbeitung findet dann im Studio im eigenen Keller statt.

Interview: Kirsten Moldenhauer

■ Samstag, 31. Mai
25 Jahre Zollingerheim. Fest für Gross und Klein sowie Eröffnung des sanierten Südtrakts. 14–24 Uhr.

■ Sonntag, 1. Juni
Mahnwache des VFSN gegen die Süd-anflüge. Check-in 2, Abflughalle Flughafen Kloten, 10 Uhr.

Ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Apéro im Andachts-Meditationsraum Zollingerheim, 10 Uhr.

Konfirmationsgottesdienst. Pfarrerin Jacqueline Sonego Mettner, Konfirmandinnen und Konfirmanden, Maur. Ref. Kirchgemeinde, Kirche Maur, 10 Uhr.

Maurmer Sporttag. Turnverein Maur, Sportanlage Looren, ganzer Tag.

■ Dienstag, 3. Juni
Halbtags-, Senioren- und Jungseniorenwanderungen. Hegau, Hohentwiel bei Singen. Anmeldung bis Sonntag, 1. Juni, 12 Uhr an Heini Kaufmann, Tel. 044 980 44 30.

«Pro Knirps»-Treff im Familienzentrum Binz. MuKi-Kaffee von 15 bis 17 Uhr (ohne Voranmeldung). Auskunft: Andrea Thoma, Telefon 044 252 49 13. Weitere Infos unter www.ProKnirps.ch.

■ Mittwoch, 4. Juni
MuKi-Kaffee in Binz. «Pro Knirps»-Treff

im Familienzentrum Binz, von 15 bis 17 Uhr (ohne Voranmeldung). Auskunft bei Andrea Thoma, Telefon 044 252 49 13.

«Pro Knirps»-Kinder-Eltern-Singen für Kinder von 0 bis 5 Jahren und ihren Mamis und Papis. Mit Martina Leuenberger (ohne Voranmeldung), 10–10.40 Uhr, Lotharhaus, Binz.

■ Donnerstag, 5. Juni
Obligatorische Bundesübung 300 m. Schützenverein Maur, Binz, Fällanden. Im Schützenhaus Maur. Standblattausgabe 17.45–19.45 Uhr, Schiesszeiten 18.15–20.15 Uhr.

Kartonsammlung, ganze Gemeinde.

Nordic Walking im Sommer. Wir walken wieder jeden Donnerstag von 18.30 bis 20 Uhr. Treffpunkt: Süessblätz.

■ Samstag/Sonntag, 7./8. Juni
Internationale Zürcher Ruderregatta auf dem Greifensee. Starts bei der Schiff-lände Maur. Samstag von 10 bis 17 Uhr, Sonntag von 8 bis 16.30 Uhr.

■ Samstag 14. Juni
Chinderhuusfest. Verein Chinderhuus Muur, mit Jöggelturnier. Schulhausstrasse, Ebmingen. Ab 10 Uhr.

■ Montag, 16. Juni
Gemeindeversammlung. Loorensaal, Forch, 20 Uhr.

Ansicht



Mit der neuen Insel und dem Zebrastreifen könnte die Trottoirwelt in Binz wieder in Ordnung sein. Nur sind die meisten Kinder noch daran gewöhnt, vorne an der Kreuzung über den grauen Streifen zu laufen. Deshalb passen die Eltern dort täglich immer noch auf.

(Foto: sl)